

GdH-Rheine zu Besuch in Flandern

Nach den Besuchen der Stadt Dresden vor zwei und der Hauptstadt Berlin vor einem Jahr, zog es die Reisetilnehmer dieses Jahr für 4 Tage nach **Flandern**.

Tag 1:

Ausgangspunkt war **Brüssel**.

Bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt mit anschließendem -rundgang unter Leitung eines qualifizierten Fremdenführers wurden uns die Attraktionen der Stadt wie



das **Atomium**, die **Kirche St. Catherine**, der **Grand Place**, das **Männeken Pis** und das **Europaparlament** gezeigt. Da wir im Hotel Sheraton wohnten, waren wir zu Fuß sehr schnell in der **Altstadt** und konnten jeden Abend die Highlights rund um den



Grand Place hautnah erleben.

Tag 2:
Heute besuchten wir **Brügge**,



das besterhaltene mittelalterliche Stadtzentrum Flanderns.



Wir hatten nach der Stadtführung ausreichend Zeit und Gelegenheit, die von romantischen **Grachten** durchzogene Stadt mit ihren **Patrizierhäusern**, dem **Rathaus**, der **Tuchhalle** und dem **Belfried** zu erkunden und das selbstgebraute Bier zu genießen.

Am späten Nachmittag erfolgte die Rückfahrt nach Brüssel.

Tag 3:
Unser heutiges Ziel war **Gent**.



Bei einem ausgiebigen Stadtrundgang sahen wir viele der prächtigen Bauwerke dieser **Tuchmacherstadt**. Besonders erwähnt seien hier das



Wasserschloss Gravensteen,



die berühmte **Kathedrale mit dem van Eyck-Alter**, sowie die **alten Zunft- und Giebelhäuser**.
Am frühen Abend fuhren wir zurück nach Brüssel.

Tag 4:

Nach einem ausgiebigen Frühstücksbuffet fuhren wir nach **Antwerpen**. Hier erfolgte eine ausführliche Stadtrundfahrt mit anschließendem Rundgang unter der Leitung von sehr guten Fremdenführern.





Wir erfahren, dass **Antwerpen** ja nicht nur das **Weltzentrum der Diamantenindustrie**, sondern auch ein Kunst- und Kulturzentrum war und ist. Juwelen der Altstadt sind



die **gotische Kathedrale** und das **Renaissance-Rathaus**.

Von **Antwerpen** aus traten wir am Nachmittag die Heimreise nach Rheine an. Das Reisemobil konnte sich sehen lassen,



ein 5-Sterne-Bus mit ausgezeichneter Cafeteria.

Da sich auch das Wetter in den letzten 4 Tagen von seiner besten Seite gezeigt hatte, gab es absolut nichts zu meckern!

Es war eine schöne Reise und die vielen Eindrücke werden noch lange nachwirken!